

Pressemitteilung  
Nr. 073/2022

## Sparsam Spülen – Neue Features für den nachhaltigsten Geschirrspüler von Miele

- ▶ Consumption Dashboard der Miele App zeigt reale Verbräuche und gibt Spartipps
- ▶ Bis zu 46 Prozent weniger Stromverbrauch durch Warmwasseranschluss
- ▶ Weniger Verbrauch von Reiniger durch AutoDos mit integrierter PowerDisk

**Gütersloh/Berlin, 31. August 2022.** – Klimawandel, dramatischer Anstieg der Strompreise, Arbeiten im Homeoffice – Energieeffizienz und Nachhaltigkeit im Haushalt weiter zu verbessern, ist dringender denn je. Hier setzt Miele mit den Geschirrspülern seiner aktuellen Generation G 7000 einmal mehr Maßstäbe. Ob durch Energieeffizienzklasse A bei fast allen Modellen, ein besonders schnelles Eco-Programm, optionalen Warmwasseranschluss oder das exklusive Dosiersystem AutoDos: Wer auf Geschirrspülen mit Miele setzt, entlastet nicht nur Umwelt und Klima, sondern auch den eigenen Geldbeutel. Darüber hinaus sind alle Miele-Geschirrspüler auf 20 Jahre Lebensdauer getestet. Zur IFA präsentiert der Familienkonzern nun ein neues Consumption Dashboard in der Miele App, das transparent über den tatsächlichen Energie- und Wasserverbrauch informiert und dazu passende Spartipps gibt.\*

Um rund 44 Prozent hat Miele den Energieverbrauch seiner Geschirrspüler in den vergangenen 20 Jahren gesenkt – ein Wert, auf dem sich das Unternehmen keinesfalls ausruht. Fast alle Miele-Geschirrspüler der Baureihe G 7000 erfüllen die seit 2021 strengen Grenzwerte der jetzt besten Energieeffizienzklasse A. Hinzu kommt eine Laufzeit von weniger als vier Stunden im Eco-Programm. Zusammen mit den übrigen Nachhaltigkeits-, Leistungs- und Komfortmerkmalen, die den G 7000 auszeichnen, ergibt sich ein hochattraktives Gesamtpaket. So erreicht Miele nach den jüngsten Erhebungen der GfK in Europa\*\* im ersten Halbjahr 2022 bei Geschirrspülern der Energieeffizienzklasse A einen mengenmäßigen Marktanteil von 73,7 Prozent. „Eine großartige Bestätigung für die konsequent nachhaltige Ausrichtung unserer G 7000 Serie“, sagt Dr. Michael Junker, Senior Vice President Business Unit Dishwashing der Miele Gruppe. „Um unsere Kundinnen und Kunden noch stärker darin zu unterstützen, das Beste aus ihren Geräten herauszuholen, haben wir nun ein neues Consumption Dashboard entwickelt.“

Dieses neue Feature in der Miele App informiert, wie viel Wasser und Strom in einem abgelaufenen Programm tatsächlich verbraucht wurden. Das Consumption Dashboard zeigt ebenso an, wie oft ein Programm jeweils pro Woche, Monat oder Jahr verwendet wurde. Einfach und übersichtlich ist auch die weitergehende Analyse, die etwa Durchschnittswerte aller verwendeten Programme vergleicht und Eco-Tipps gibt. Die Funktionen sollen noch im vierten Quartal dieses Jahres in der App verfügbar sein.

## **Mit Warmwasseranschluss und Solarthermie noch mehr sparen**

Ihre niedrigen Energie- und Wasserverbräuche verdanken die Geschirrspüler der Generation G 7000 ihrer EcoPower-Technologie mit intelligent gestaltetem Wasserzufluss, optimierten Sprüharmen und einem hocheffizienten neuen Filtersystem. Dadurch ist der Wasserverbrauch im Eco-Programm auf 8,4 Liter reduziert. Im Automatikprogramm, in dem ein Sensor den Verschmutzungsgrad des Geschirrs ermittelt, ist sogar ein Wasserverbrauch von 6 Litern möglich.

Was viele Kundinnen und Kunden nicht wissen: Jeder Miele-Geschirrspüler kann an einen Warmwasseranschluss bis 60 °C angeschlossen werden. Noch interessanter – und nachhaltiger – wird diese Option natürlich, wenn das Warmwasser für den Geschirrspüler mit Hilfe regenerativer Quellen wie zum Beispiel einer Solarthermie- oder PV-Anlage erzeugt wird. Dadurch können im Durchschnitt im Programmmix bis zu 35 Prozent Energie im Vergleich zu einem Gerät mit Kaltwasser-Anschluss gespart werden. Im Eco-Programm sind sogar 46 Prozent Einsparung möglich – hier sinkt der Energieverbrauch auf bis zu 0,29 kWh. Zudem kann die Laufzeit des Geschirrspülers, je nach Programm, um bis zu 25 Minuten reduziert werden.

## **Nie zu viel, nie zu wenig: perfekte Reinigungsergebnisse dank AutoDos**

Ein weiteres Zeichen für mehr Nachhaltigkeit beim Geschirrspülen setzt Miele mit AutoDos – dem weltweit einzigen automatischen Dosiersystem mit integrierter PowerDisk. Hier wird das von Miele entwickelte Pulvergranulat für jeden Spülgang individuell dosiert, sodass abhängig vom gewählten Programm oder dem Grad der Verschmutzung stets die passende Menge an Reiniger für brillante Ergebnisse zugegeben wird (manuelle Anpassung möglich). Auf diese Weise wird Reinigungsmittel weder unter- noch überdosiert – auch das schont die Umwelt. Eine PowerDisk reicht für 20 Spülgänge im Eco-Programm. Ihr Behälter besteht zu 100 Prozent aus sogenanntem Post-Consumer Rezyklat, das aus gereinigten und aufgearbeiteten Plastikabfällen gewonnen wird. Bei der PowerDisk All in 1 ECO enthält der Reiniger pflanzenbasierte Inhaltsstoffe, ist frei von Mikroplastik, Duft-, Konservierungs- und Farbstoffen und verzichtet auf das Silberschutzmittel Benzotriazol.

## Erneuter Doppelsieg für Miele-Geschirrspüler bei der Stiftung Warentest

Die überzeugenden Umwelteigenschaften haben auch dazu beigetragen, dass zwei Miele-Geschirrspüler der Reihe G 7000 im jüngsten Vergleich der Stiftung Warentest (Ausgabe 08/2022 der Zeitschrift „test“) ganz oben auf dem Siegertreppchen stehen: Der G 7160 SCVi AutoDos überzeugte auf ganzer Linie bei den vollintegrierten Modellen (Bedienpanel in der Tür). Bei den teilintegrierten Modellen mit sichtbarer Bedienblende holte sich das ansonsten baugleiche Gerät G 7110 SCi AutoDos den alleinigen Sieg.

Besonderes Lob zollten die Tester dem Automatikprogramm und hier besonders für den Strom- und Wasserverbrauch bei zugleich guter Reinigungsleistung. Positiv wurden auch die „niedrigsten Betriebskosten im guten Eco-Programm“ der Miele-Geräte hervorgehoben, damals noch auf Grundlage der Energieeffizienzklasse B, die in jenem Test nur Miele zu bieten hatte.

\*Das Consumption Dashboard ist ein zusätzliches digitales Angebot der Miele & Cie. KG. Alle smarten Anwendungen werden durch das System Miele@home ermöglicht. Abhängig von Modell und Land kann der Funktionsumfang variieren.

\*\*GfK Panelmarket mit 25 Ländern West- und Osteuropas inkl. Russland

### Medienkontakt

Christina Tenambergen

Phone: +49 5241 89-1963

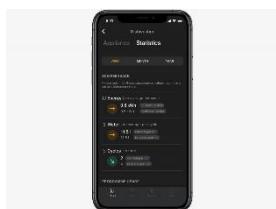
E-Mail: [christina.tenambergen@miele.com](mailto:christina.tenambergen@miele.com)

**Über das Unternehmen:** Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es drei Fotos



**Foto 1:** Fast alle Miele-Geschirrspüler der Reihe G 7000 erfüllen die strengen Grenzwerte der Energieeffizienzklasse A. (Foto: Miele)



**Foto 2:** Transparente Energieeffizienz: Das Consumption Dashboard zeigt den tatsächlichen Energie- und Wasserverbrauch und gibt Eco-Tipps. (Foto: Miele)



**Foto 3:** Einzigartiges Dosiersystem: AutoDos mit PowerDisk gibt nur die tatsächlich nötige Menge an Reiniger ab, abhängig vom gewählten Programm oder dem Grad der Verschmutzung. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: [www.miele-presse.de](http://www.miele-presse.de)

Folgen Sie uns:

 @Miele\_Presse

 @Miele.DE

 @mieledeutschland

 Miele